



## Allgemeines

Eine Reinigung von Sereno-Belägen ist regelmäßig auszuführen. Die Art und der Aufwand richten sich nach dem Einsatzbereich und der Frequentierung. Dies ist wichtig und hat direkten Einfluss auf die Lebensdauer des Sereno-Belags.

Diese Pflegeanweisung ist für Wohnbereiche mit normaler Beanspruchung gedacht. Die Oberfläche der Dielen ist mit einer PUR-Oberflächenvergütung ausgestattet, was die Reinigung der Dielen erleichtert und die Basis für weitere Reinigungsmaßnahmen ist.

Bürostühle müssen mit weichen Rollen (Typ W) nach DIN 68131 ausgestattet sein. Unter beweglichem Mobiliar sollten geeignete Filz- oder Kunststoffgleiter sein.

## Bauschlussreinigung

Nach der Verlegung ist eine Bauschlussreinigung durchzuführen. Es werden alle Verschmutzungen mit dem **PU-Reiniger** restlos entfernt. Hierzu **PU-Reiniger** in einer Verdünnung von 1:10 mit Wasser einsetzen. Den Boden mit gut ausgepressten Wischbezügen reinigen.

Anschließend mit klarem Wasser neutralisieren. Pfützenbildung generell vermeiden.

## Laufende Unterhaltsreinigung

Die Entfernung von losem Staub und Schmutz erfolgt durch Feuchtwischen mit einem nebelfeuchtem Wischbezug. Zur Beseitigung anhaftender Verschmutzungen **PU-Reiniger** im Verhältnis 1:200 verdünnen und den Boden mit einem gut ausgepressten Wischbezügen reinigen.

## Entfernung von Flecken

Mit einem Tuch und unverdünntem **PU-Reiniger** lassen sich hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche entfernen. Anschließend mit klarem Wasser nachwischen.

Flecken zeitnah entfernen, da ansonsten die Gefahr besteht, dass diese sich im Belag festsetzen.

## Grundreinigung / Auffrischung des Oberflächenschutzes

Wenn durch die laufende Unterhaltsreinigung kein zufriedenstellendes Ergebnis mehr erzielt werden kann, dann ist es notwendig den Oberflächenschutz aufzufrischen. Dies sollte vom Fachmann durchgeführt werden.

Hierzu zuerst **Grundreiniger R** in einer Verdünnung von 1:5 gleichmäßig auf den Boden aufsprühen (mit einem Hand-Drucksprüher), evtl. bis 5 Minuten einwirken lassen. Anschließend mit einem grünen Pad schrubben. Die Schmutzflotte mit gut ausgewrungenen Wischbezügen aufnehmen und den Belag unter Verwendung von klarem, warmem Wasser neutralisieren, bis aller Schmutz und Reinigungsmittelreste entfernt sind. Pfützenbildung vermeiden.

Zum anschließenden Wiederaufbau einer Pflegeschicht die **Vollpflege matt** unverdünnt und gleichmäßig auftragen. Hierzu Wischwiesel mit Einwischerbezug oder einen flusenfreien Breitwischmopp verwenden. Nach dem Trocknen über Nacht ist der Belag begehbar.

Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanweisung erfüllt der Bodenleger bei Neuverlegung eines Bodenbelages seine Pflicht gemäß VOB-Teil C-DIN 18365.